ortsmuseum oberrieden

25. Jahresbericht - Vereinsjahr 2022

Einleitung

Gemäss Statuten und Leistungsauftrag der Gemeinde ist es Aufgabe der Vereinigung, das Ortsmuseum zu führen und die ortsgeschichtliche Sammlung zu pflegen, zu betreuen und zu verwalten. Sie ist bestrebt, den Besucherinnen und Besuchern interessante Ausstellungen zu bieten. Zusammenarbeit und Koordination mit der Dokumentationsstelle, früher Chronikstube genannt, funktionieren einwandfrei.

Museum

Seit der Eröffnung des Museums am Spycher-Fäscht 2005 fanden 60 Wechselausstellungen und 2 Sonderausstellungen statt. Das Museum stand in der Ausstellungssaison jeden Samstag von 14 – 17 Uhr zum freien Besuche offen, nur unterbrochen während den Sommerferien. Die drei Ausstellungen 2022 fanden bei den Besucherinnen und Besuchern grosse Beachtung. Für 2023 ist die Jubiläumsausstellung „250 Jahre Oberrieden“ vorgesehen, wie auch die beliebte Weihnachtsausstellung.

Besucherstatistik

Aus dem Gästebuch ergibt sich für 2022 folgende Besucherstatistik:

Anlass		Total	Kinder.	Erwachs.	Auswärt.	Einheim.
Oberrieden zur Weinbauernzeit	05.03. – 09.07.	**411**	114	297	107	304
Porzellan, das weisse Gold	27.08. – 05.11.	**561**	104	457	107	454
Leise rieselt der Schnee	19.11.. –17.12	**236**	**19**	**217**	**77**	**159**
Total 2022		**1‘208**	**237**	**971**	**291**	**917**

2022 besuchten 1‘208 Personen die Ausstellungen; 237 (19,6%) waren Kinder und 971 (80,4%) Erwachsene; 917 (75,9%) Personen waren Einheimische und 291 (24,1%) auswärtige Besucherinnen und Besucher. Die Besucherzahlen waren in den Vorjahren folgende: 2021: ***833***, 2020: ***441***, 2019: ***1451***, 2018: ***1‘078***, 2017: ***1‘126***, 2016: ***1‘013***, 2015: ***1‘008***, 2014: ***1‘443***, 2013: ***1‘837***, 2012: ***1‘110***, 2011: ***1‘348***, 2010: ***1‘204***, 2009: ***1‘418***, 2008: ***1‘234***, 2007: ***1‘252*** und 2006: ***1‘719***.

Die Besucherzahlen 2022 liegen wieder im Rahmen der Jahre vor der Corona-Pandemie.

Finanzen

Die Rechnung 2022 weist Einnahmen von CHF 22‘985.90 und Ausgaben von CHF 15‘228.49 aus. Sie schliesst mit einem Gewinn von CHF 7‘757.41 ab. Ende 2022 verfügt die Vereinigung über ein Vermögen von CHF 95‘953.82. In der Rechnung nicht enthalten sind die Mietkosten für das Museum Altweg 9 und das Lager an der Seestrasse 53; sie werden in der Rechnung der Politischen Gemeinde ausgewiesen.

Werbung - Website

Das Ortsmuseum erscheint auf der Website der Gemeinde unter: www.Oberrieden.ch/Leben/Freizeit und Kultur/Ortsmuseum. Die Aktivitäten und Veranstaltungen sind im Veranstaltungskalender der Gemeinde aufgeführt. Für jede Ausstellung und Aktivität wird ein Flyer versandt. Zudem wird in den Lokalzeitungen mit Inseraten und Veranstaltungsvorschauen darauf hingewiesen. Plakate und „Kundenstop-

per“ sind zusätzliche Werbeträger. Die Mitglieder, die uns ihre Emil-Adresse gemeldet haben, erhalten die Informationen übers Mail.

Kalender

Der Bildkalender 2023, wiederum gestaltet von Dorfchronist Werner Waldmeier, ist der 24. Kalender der Vereinigung, produziert wurde er erstmals von der Firma MARKIERT AG in Thalwil. Als Jubiläumsausgabe „250 Jahre Oberrieden“ zeigt er Fotos aus dem Oberriedner Vereinsleben, der 200 Jahrfeier 1973 und auf dem Kalenderblatt Dezember die SBB-Belegschaft Bahnhof Oberrieden Dorf. Verkauft wird der Kalender bei der Gemeinde (Einwohnerkontrolle), im Museum und in der Dokumentationsstelle in der Pünt. Die Herausgabe des Kalenders unterstützen die Inserenten mit ihren Annoncen, wofür ihnen an dieser Stelle der beste Dank ausgesprochen wird.

Spycher-Wy

Der museumseigene “Spycher Wy“, Clevner rot und Sauvignon blanc, jeweils ausgeschenkt an den Vernissagen und Finissagen der Ausstellungen, an der GV und weiteren Veranstaltungen, erfreut sich nach wie vor einer grossen Beliebtheit. Er kann im Museum auch für Geschenkzwecke gekauft werden.

Ausstellungen

im Museum Altweg 9

05. März bis
09. Juli

„Oberrieden zur Weinbauernzeit“ – 2. Teil

Die bereits im Vorjahr vom 28.08.21 bis 18.12.21 gezeigte Ausstellung erfuhr verschiedene Veränderungen mit Exponaten aus unserem Fundus. Die Fülle der Ausstellungsgegenstände erlaubte es, diese im ganzen Museum und in der Waschküche zu zeigen. An verschiedenen Samstagnachmittagen wurde geklöppelt, gestrickt, gesponnen, genäht und über das Zürcher Trachtenwesen informiert, es waren Aktivitäten, die auf grosses Interesse stiessen.

27. August bis
05. November

„Porzellan, das weisse Gold“

Über 500 Besucherinnen und Besucher haben die Porzellanausstellung von A. Baier, J. Hotz Brennwald und S. Preisig besucht. Die Anwesenheit der Ausstellenden an vielen Besuchstagen mit Führungen von A. Baier sowie die Einblicke von S. Preisig in ihr künstlerisches Schaffen wirkten sich positiv auf die Besucherzahlen aus. An der Finissage wurde festgestellt, dass es eine viel beachtete Ausstellung gewesen war.

19. November bis
17. Dezember

„Leise rieselt der Schnee“

Das Motto der Weihnachtsausstellung wurde mit Winterfotos früherer Jahre aus Oberrieden dokumentiert. 13 Ausstellende boten ihre Kunsthandwerke zum Kauf an. Eine weihnachtliche Stimmung ganz besonderer Prägung zauberte Ewald Schuler, Pegasus mit seiner historischen Krippenausstellung in den oberen Ausstellungsraum. Die weiter präsentierten Porzellanexponate von S. Preisig ergänzten die Weihnachtsausstellung ausgezeichnet.

Ab Frühjahr 2020 bis
Herbst 2022

Wechselausstellung in der Vitrine im Foyer zur Pünthalle

Aus Anlass ihres 75-Jahrjubiläums gestaltete die Unternehmervereinigung Oberrieden, unterstützt von Dorfchronist Werner Waldmeier, die Wechselausstellung „Gewerbe einst und heute“.

Veranstaltungen der Vereinigung

Sonntag, 2. Januar

Neujahrs-Apéro der Gemeinde

Am Neujahrsempfang der Gemeinde am 02.01.22 vor der Aula Langweg wurde unser Kalender 2022 angeboten, er fand interessierte Käuferinnen und Käufer.

Donnerstag, 7. April

23. + 24. Generalversammlung

Mit nur 26 Personen war die erstmals wegen Corona in der Aula Langweg stattgefundene GV eher schwach besucht, sie verlief wie gewohnt speditiv. Alle Geschäfte wurden gutgeheissen, Karin Hess mit Applaus in den Vorstand gewählt und Hansueli Lutz mit bestem Dank verabschiedet. Mit einer Gedenkminute wurde der vor Jahresfrist verstorbene Walter Elmer geehrt. Auf einen kulturellen Teil wurde verzichtet, der kleine Imbiss nach dem geschäftlichen Teil aber beibehalten, was sehr geschätzt worden ist.

Samstag, 16. April

Eiertütschen im Museum

Wie in den früheren Jahren blieb das Eiertütschen am Ostersamstag ein grosser Event für Gross und Klein, Jung und Alt. Es konnten zehn Tage alte Küken und draussen farbenprächtige Hühner bewundert werden. In der Schinzenstube wurde geklöppelt und am Spinnrad gearbeitet. Wöschwyber aus Thalwil belebten die Waschküche und Trachtenfrauen empfingen die Besucherinnen und Besucher. Wie immer war die Küche der Treffpunkt des eigentlichen Anlasses: „das Eiertütschen“. Es war ein gelungener Anlass.

Samstag, 30. April

Ausflug nach Dürnten mit Museumsbesuch

39 Mitglieder nahmen am Ausflug nach Dürnten mit Besuch des Klang-Maschinen Museums teil, wo sie mit einem leckeren Mittagslunch empfangen wurden. An der Führung konnten zahlreiche Variationen von mechanischen Musikinstrumenten sowie Musikdosen bis zu riesigen Jahrmarkt- und Konzertorgeln bestaunt und nostalgische Melodien gehört werden. Ein Besuch dieses einzigartigen Museums lohnt sich.

Samstag, 14. Mai

Klingendes Ortsmuseum

Sowohl die Musizierenden, die Lehrerinnen und Lehrer als auch das Publikum fühlten sich in den engen und kleinen Museumsräumen etwas eingeklemmt aber trotzdem äusserst wohl. Das herrliche und warme Frühsommerwetter erlaubte es zudem, sowohl das letzte Konzert als auch die Erfrischung für die Jugendlichen und den Apéro für die Erwachsenen vor dem Museumskeller durchzuführen. Über 60 Personen durfte das Ortsmuseum zu diesem Anlass willkommen heissen.

Samstag, 17. September

Neuzuzügeranlass

Insgesamt 54 Erwachsene und 12 Kinder nahmen in Begleitung von Behördenvertretern in drei Gruppen am Spaziergang teil und besuchten das Ortsmuseums. Sie erhielten einen kurzen Überblick über das Museum, die Aufgaben der Vereinigung und die gegenwärtigen Ausstellungen in Museum und Waschküche. Anschliessend wurden die neuen Oberriednerinnen und Oberriedner im Museum empfangen und durch die Ausstellungsräume geführt, wo die Ausstellenden ihre Porzellan-Exponate vorstellten. Die Neuzugezogenen zeigten sich interessiert und äusserten sich begeistert über das Museum und die Ausstellungen. Der Anlass war erneut eine wirkungsvolle Werbung für das Museum.

Samstag, 24. September

Spycher-Fäscht

Aufgrund der ungünstigen Wettervorhersage mit Regen wurde die Festwirtschaft auf den Vorplatz und in die Scheune sowie die Spielmöglichkeiten für die Kinder in die Waschküche verlegt. Trotz des Regens war der Besuch erfreulich gut; die Kundschaft schätzte das vielfältige Warenangebot der Standbetreiber. Die Ausstellungen im Spycher „Bilder von Nando Meroni“ und im Museum „Porzellan, das weisse Gold“ wurden rege besucht. Auch die ‚Wöschwyber‘ aus Thalwil waren wieder im Einsatz. Die lüpfige Ländlermusik spielte auf der Empore in der Scheune und sorgte für eine gemütliche Stimmung. Im Museumskeller kosteten die Weinliebhaber den edlen Traubensaft der Familie Rubeli. Die Festwirtschaft lief auf Hochtouren.

Freitag, 7. Oktober

MuseumsNacht 2022

Aus Kapazitätsgründen musste Oberrieden im Berichtjahr auf eine Teilnahme an der MuseumsNacht verzichten. Hoffentlich klappt es das nächste Mal wieder.

Samstag, 3. Dezember

Chlausapéro

Der Chlausapéro im und vor dem Museum ist jedes Jahr ein beliebter Treffpunkt. Besonders gefragt waren die vom Samichlaus und Schmutzli angebotenen heissen Maroni. Glühwein und Weihnachtsgebäck sorgten für einen festlichen, vorweihnachtlichen Nachmittag.

Allgemeines der Vereinigung

muse-um-zürich

Die Mitgliedschaft im Netzwerk „muse-um-zürich“ sowie im Verband der Museen der Schweiz (VMS) hat sich bewährt. Von beiden Institutionen erhalten wir stets neue Ideen und Möglichkeiten für Ausstellungen, Aktivitäten und Veranstaltungen.

Mitglieder

Im Berichtsjahr waren 5 Eintritte und 20 Austritte zu verzeichnen. Ende 2022 gehörten der Vereinigung 334 Mitglieder an (Vorjahr 349). Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Vorstand

An sechs Sitzungen behandelte und erledigte der Vorstand die laufenden Geschäfte. Die Verbindung zum Gemeinderat, in dessen Namen die Vereinigung das Museum führt und die ortsgeschichtliche Sammlung betreut, nahm bis Ende 2022 alt Gemeindepräsident Martin Arnold wahr. Ab 2023 wird der neugewählte Gemeindepräsident als Abgeordneter des Gemeinderates Einsitz in den Vorstand nehmen.

Arbeitsgruppen

Die Führung des Museums, die Aufsicht und die Pflege der ortsgeschichtlichen Gegenstände liegen in der Verantwortung des Vorstandes, stets unterstützt von den entsprechenden Arbeitsgruppen. Für das Spycher-Fäscht ist jeweils ein OK zuständig, dem zahlreiche Helferinnen und Helfer zur Seite stehen. Alle Arbeiten, wie auch die Museumsaufsicht an den Besuchstagen, werden freiwillig und ehrenamtlich ausgeführt. Der Vorstand dankt allen Beteiligten für ihren Einsatz ganz herzlich. Er freut sich, wenn sich neue Museumsbegeisterte für die Mitwirkung im Vorstand oder in den Arbeitsgruppen bzw. für den Aufsichtsdienst bei uns melden. Sie sind herzlich willkommen.

Oberrieden, 10. Januar 2023

Im Namen des Vorstandes
Ernst Kleiner, Präsident VOO